



Hier geben wir Einblicke, wie Schulen im Regierungsbezirk Arnsberg kulturelle Schulentwicklung mit Leben füllen.

Kulturelle Bildung und individuelle Förderung an der Theodor-Körner- Schule

Individuelle Förderung spielt im facettenreichen Kulturkonzept des Bochumer Gymnasiums eine ausgewiesene Rolle. Kreative Aktivitäten werden hinsichtlich ihrer Potenziale zur Förderung individueller Kompetenzen und zur Integration von Schülerinnen und Schülern gezielt in den Blick genommen, um passende Empfehlungen aussprechen zu können. Außerdem setzt man in der Kulturellen Bildung auf altersübergreifendes gemeinsames Arbeiten, also auf das miteinander und voneinander Lernen. So stärkt man umfassend die Persönlichkeitsentwicklung.

Umsetzung Acht Säulen bilden das Fundament des Kulturkonzepts: Unterricht, Arbeitsgemeinschaften, Projekte, Exkursionen, Wettbewerbe und Publikationen sowie Veranstaltungen und Kooperationen mit außerschulischen Institutionen. Der Fachunterricht Musik und Kunst wird ergänzt um Förderbänder und Differenzierungskurse in Kunst, Literatur, Theater und Medien. Das breite AG-Angebot umfasst neben den Theater-AGs u.a. auch Bereiche wie Tanz, Bühnentechnik und Journalistik. Zentral ist das alters- und AG-übergreifende Arbeiten, gestärkt durch zwei Projektwochen – eine davon als einwöchige Fahrt mit i.d.R. fast 200 Teilnehmenden.

Schülerinnen und Schüler beteiligen sich sowohl an schulinternen als auch externen Wettbewerben, und gestalten im Eisenbahnmuseum den jährlichen Programmbeitrag zur „Extraschicht“ (Kulturfestival im Ruhrgebiet). Darüber hinaus ist die Kooperation mit dem Jungen Schauspielhaus Bochum unterrichtlich verankert, ebenso wie der Besuch von weiteren Spielstätten, Kunstausstellungen und Konzerten. Das ArtEnsemble Bochum besucht als fester Kooperationspartner regelmäßig die TKS für Vorstellungen und Workshops sowohl für Schülerinnen und Schülern als auch für Lehrkräfte. Die vielfältigen Angebote ermöglichen es allen Schülerinnen und Schülern, Talente zu entdecken, individuell zu entwickeln und gezielte Förderangebote zu nutzen. Viele Schülerinnen und Schüler agieren dann während – und zum Teil noch nach ihrer Schulzeit – als aktive kulturelle Multiplikatoren an der TKS.

Kooperationen Eisenbahnmuseum Bochum, Junges Schauspielhaus Bochum, ArtEnsemble Bochum

Förderung Grundfinanzierung in Eigenregie: z.B. durch zweckgebundene Spenden Ehemaliger, Eltern, Förderverein; **Aktions/-projektbezogene Finanzierung** durch Teilnahme an Wettbewerben und durch Förderungen (aktuell: Neumayer-Stiftung Projekt)

Mehr Informationen Beschreibung des Profils auf der [Homepage der Schule](#)
Kontaktperson in der Schule ist [Katja Berndt](#)

Kulturelle Bildung ist auch an Ihrer Schule auf besondere Weise verankert? Dann [informieren Sie uns](#) gerne darüber – wir sind stets interessiert an guter Praxis!



bra.nrw.de/-741

BÜRO KULTURELLE BILDUNG



informieren | beraten | vernetzen